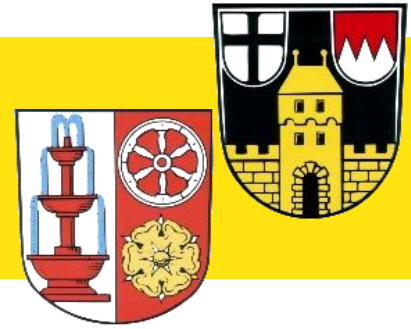


Markt Neubrunn

Rainberg Bote



Nachrichten für Neubrunn und Böttigheim

Informationen – Berichte – Vereinsnachrichten – wichtige Mitteilungen – Termine



Der Frühling ist die Zeit des
Neubeginns, der Hoffnung
und der erwachenden Natur

Gemeindeverwaltung Neubrunn Hauptstr. 27, 97277 Neubrunn

Kontakt:

Telefon: 09307 9889-0
Fax: 09307 9889-10
E-Mail: info@neubrunn.de
Internet: www.neubrunn.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag Nachmittag	13.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag Nachmittag	14.00 - 18.00 Uhr

Anmeldeschluss für den nächsten Rainberg Boten:
Donnerstag, 26. März 2026!

Die nächste Ausgabe des Rainberg Boten erscheint:
Donnerstag, 2. April 2026!

Impressum

Herausgeber u. Druck:
Markt Neubrunn, Hauptstr. 27, 97277 Neubrunn
Tel. 09307 / 9889 – 0, Fax 09307 / 9889 – 10
info@neubrunn.de

verantwortlich: Erster Bürgermeister Heiko Menig

Aus dem Rathaus

Nächste Gemeinderatssitzung

Mittwoch, 15.04.2026

Beginn: 19.00 Uhr
Sitzungssaal im Rathaus Neubrunn

Nächste Bürgersprechstunde Böttigheim

Dienstag, 31.03.2026

16.00 – 17.00 Uhr
Rathaus Böttigheim

**Telefonische Terminvereinbarung ist
jederzeit möglich.**

Bürgerbus



**Aufgrund der
geringen Nachfrage
werden die
Bürgerbusfahrten
zum 31.03.2026
eingestellt.**

Nächster Notartermin

Donnerstag, 02.04.2026 ab 17.00 Uhr

Kontakt aufnehmen oder Termin vereinbaren:
Notariat Marktheidenfeld
Würzburger Str. 10, 97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391/98680
Fax 09391/986851
E-Mail post@notare-marktheidenfeld.de

Abfallentsorgung

Restmüll Freitag 20.03.2026

Bioabfall	Freitag	27.03.2026
Problemmüll (9-12 Uhr – Wertstoffhof Aalbachtal)	Samstag	28.03.2026
Restmüll	Freitag	02.04.2026



**Zusätzliche Müllsäcke sind im
Bürgerbüro des
Rathauses Neubrunn für 5,- € pro
Müllsack erhältlich.**

**Batterieabgabestellen:
Rathaus Neubrunn und Böttigheim
und Grüngutplatz Neubrunn**

Öffnungszeiten des Grüngutplatzes

**Neubrunn: Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Mi. 16.00 – 18.00 Uhr**

Böttigheim: Sa. 13.00 - 15.00 Uhr

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** erfahren Sie unter der Rufnummer ☎ **116117** (ohne Vorwahl).
Fachärztlicher Bereitschaftsdienst der **Kinder- und Jugendärzte** ☎ **0700/35070035**.

In dringenden Fällen können Sie die Notrufnummer ☎ **112** (Rettungsdienst und Feuerwehr) wählen.

Die **Apothekennotdienste** finden Sie unter der **Hotline-Nr.** der deutschen Apotheker:

☎ **0800 00 22833** (kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

☎ **22833** vom Handy (max. 69 Cent/Min.)



<https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/umkreissuche>

Öffnungszeiten der Gemeindekasse im April und Mai

Montag	8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen !!

Markt Neubrunn mit Böttigheim



Der **Markt Neubrunn** (ca. 2.300 Einwohner, Landkreis Würzburg) liegt zentral zwischen Würzburg, Marktheidenfeld, Wertheim und Taubertschloßheim. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit (39 Wochenstunden), befristet auf 2 Jahre,

eine(n) Erzieher/in (m/w/d) als stellvertretende Kindergartenleitung für den Kindergarten Böttigheimer-Rasselbande

Sie

- verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in
- bringen bereits Erfahrung als Erzieher/in mit
- sind zuverlässig, flexibel und teamfähig
- wollen uns bei der Umsetzung unseres Erziehungsauftrages aktiv unterstützen
- sind kreativ und bringen viele Ideen für die Umsetzung unserer Projekte mit
- verfügen über die Bereitschaft neuen Anforderungen offen zu begegnen
- haben eine Vorliebe für die Arbeit in einem kleinen Team und einer engen Zusammenarbeit mit den Eltern
- verstehen Ihren Beruf als eine Herzensangelegenheit

Wir bieten

- kleinen, familiären eingruppigen Kindergarten
- Öffnungszeiten von 7:15 Uhr bis 15:00 Uhr, freitags von 7:15 bis 13:30 Uhr
- engagiertes, kreatives und offenes Team
- engen und wertschätzenden Kontakt zwischen Familien und Team
- Tarifzahlung TVÖD mit den dafür üblichen Sozialleistungen
- Fort- und Weiterbildungen
- geführte Einarbeitungsphase

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis 26.03.2026 bevorzugt per E-Mail an florian.hoh@neubrunn.de oder per Post an den Markt Neubrunn, Hauptstraße 27, 97277 Neubrunn.

Bewerbungen per E-Mail bitten wir als Gesamtdatei (PDF) mit einer max. Größe von 10 MB an uns zu senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsleiter, Herr Hoh (Tel. 09307/9889-16), gerne zur Verfügung.

Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Zustimmung: Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass nicht in elektronischer Form eingehende Bewerbungen nicht zurückgesandt, sondern nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen entsprechend vernichtet werden. Wir bitten Sie daher, die Bewerbungsunterlagen entweder elektronisch oder in Kopie einzureichen. Mit der Einsendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie uns die Zustimmung, dass wir diese einhalten oder inhaltliche Kopien fertigen dürfen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die personenbezogenen Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) vernichtet.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine Kosten übernehmen, die Ihnen durch das Vorstellungsgespräch entstehen.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.neubrunn.de

Kurzfristig Beschäftigte/r (m/w/d) gesucht

Der Markt Neubrunn sucht eine/n kurzfristig Beschäftigte/n (m/w/d) im Zeitraum der Sommerferien (03.08.-17.09.2026).

Die Art der Tätigkeit -Säubern und digitale Erfassung von Verkehrsschildern per QR-Code und App- setzt einen Führerschein und Deutschkenntnisse ab B1 voraus.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Ausführung ggf. eine Leiter genutzt werden muss.

Genauere Arbeitszeiten nach Abstimmung, die Vergütung beträgt 13,90 Euro/Stunde.

Bei Interesse bitten wir um kurze Mitteilung an: bauverwaltung@neubrunn.de

Verkauf von Baugrundstücken

Im Gemeindeteil Neubrunn stehen elf erschlossene Baugrundstücke zum Verkauf.

Der Grundstückspreis liegt bei 160 €/m² (Herstellungskosten Entwässerung und Wasserversorgung sind enthalten).

Nähere Informationen und die zugehörigen Bewerbungsformulare finden Sie unter www.neubrunn.de in der Rubrik Bauen & Entwicklung/Bauleitplanung & Grundstücke/Bauplätze. Interessenten werden gebeten, dem Markt Neubrunn das vollständig ausgefüllte Formular unter bauverwaltung@neubrunn.de bis spätestens 06.04.2026 zukommen zu lassen.

Investitionen im Haushalt 2026

Mit dem Haushalt 2026 setzt der Markt Neubrunn klare Schwerpunkte in Infrastruktur, Sicherheit und Lebensqualität. Im Vermögenshaushalt 2026 sind Investitionen von rund 4,05 Mio. Euro vorgesehen.

Größte Kostenpunkte sind der Neubau des Feuerwehrhauses Neubrunn (950.000,- €) und die Fertigstellung des Regenüberlaufbeckens RÜ IV (766.000,- €). Die Fertigstellung des 1. Abschnitts des Breitbandausbaus schlägt mit 755.000,- € zu Buche und stärkt die digitale Zukunft der Gemeinde.

Weitere Investitionen betreffen das Fahrzeugkonzept und neue Pager für die Feuerwehren Neubrunn und Böttigheim (251.000,- €), die Erweiterung des Umkleidebereichs der Freiwilligen Feuerwehr Böttigheim, den Soccer Court (86.000,- €), einen barrierefreien Zugang und einen weiteren Notausgang in der Sporthalle Neubrunn (50.000,- €), die Stabilisierung der Friedhofsmauer Neubrunn (60.000,- €), Planungskosten für das ISEK (73.700,- €) und die

Beschaffung eines Anhängers und eines Gefahrgutcontainers für den gemeindlichen Bauhof. Trotz dieser umfangreichen Maßnahmen sind im Jahr 2026 keine Kreditaufnahmen vorgesehen.

Verkehrskontrollen in unserer Gemeinde

Aufgrund zahlreicher und wiederholt vorgebrachter Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern sowie von Anwohnern, wonach regelmäßig zu schnell gefahren und falsch geparkt wird, ist der Markt Neubrunn dem Zweckverband Interkommunale Zusammenarbeit Mainfranken beigetreten. Bei diesem handelt es sich um eine eigenständige Körperschaft des öffentlichen Rechts. Verwarnungen und Ahndungen von Verkehrsverstößen liegen in der Zuständigkeit des Zweckverbands. Ziel des Beitritts ist eine konsequente Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs.

Seit Oktober 2024 erfolgen durch den Zweckverband Verkehrskontrollen.

Nachdem wiederholt Beschwerdeführer bei der Gemeindeverwaltung vorstellig wurden, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Gemeindeverwaltung keine Einzelfallprüfungen vornimmt und in diesen Angelegenheiten nicht zuständig ist. Beschwerden oder Rückfragen zu ausgestellten Verwarnungen sind ausschließlich an den Zweckverband zu richten.

Die Einhaltung der geltenden Verkehrsregeln ist verpflichtend. Wer sich an diese Vorschriften hält, hat keinen Anlass, Sanktionen zu befürchten. Die Gemeinde erwartet von allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern gegenseitige Rücksichtnahme, um die Sicherheit auf unseren Straßen zu gewährleisten.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass die konsequente Überwachung des Verkehrs aufgrund der zahlreichen Beschwerden aus der Bürgerschaft erforderlich geworden ist. Mit der Übertragung dieser Aufgabe an den Zweckverband kommt der Markt Neubrunn seiner Verantwortung für Ordnung und Sicherheit im Straßenverkehr nach.

Hundekot ist ein Ärgernis für sehr viele Bürger

In letzter Zeit gehen vermehrt Beschwerden bei uns ein, dass Hundehalter ihre Sorgfaltspflichten gröblich vernachlässigen. Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, fremden Vorgärten, Grün- und Erholungsanlagen verrichtet. Dennoch abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Hundekotbeutel sind in öffentlichen Mülleimern oder eigenen privaten Mülltonnen zu entsorgen.

Wir appellieren an die Vernunft der Hundehalter, die Notdurft ihrer Vierbeiner weder auf öffentlichen Wegen und Plätzen, Grün- und Erholungsanlagen oder aber den Nutzgärten ablegen zu lassen, ohne diese zu beseitigen.

Uneinsichtige müssen bei einer Anzeige mit empfindlichen Geldbußen rechnen.

Unerlaubte Entsorgung von Müll und Grünschnitt im Wald



In den vergangenen Tagen wurde erneut festgestellt, dass im Wald Müll sowie Grünschnitt abgeladen wurden. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Entsorgung von Abfällen im Wald ausdrücklich verboten ist.

Auch wenn es sich vermeintlich „nur“ um Gartenabfälle handelt, kann dies erhebliche Folgen für die Natur haben. Mit Grünschnitt können sich beispielsweise invasive Pflanzenarten ausbreiten, die heimische Arten verdrängen und das ökologische Gleichgewicht im Wald stören. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass sich an solchen Stellen nach und nach weitere Ablagerungen ansammeln und sich eine wilde Müllkippe entwickelt.

Die illegale Entsorgung von Abfällen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit entsprechenden Bußgeldern geahndet werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger, Gartenabfälle und sonstigen Müll ausschließlich über die vorgesehenen Entsorgungswege – beispielsweise über die Grüngutannahmestellen – zu entsorgen.

Sollten Ihnen entsprechende Ablagerungen oder Beobachtungen auffallen, bitten wir um einen Hinweis an die Gemeindeverwaltung. Nur gemeinsam können wir unsere Wälder sauber halten und die Natur schützen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Infos und Termine aus Neubrunn und Böttigheim

Danke für das große Vertrauen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für das große Vertrauen, das Sie mir bei der Bürgermeisterwahl mit **91,3 % der Stimmen** entgegengebracht haben, möchte ich mich von Herzen bedanken. Dieses Ergebnis freut mich sehr. Gleichzeitig ist es für mich Ansporn und Verpflichtung, die Verantwortung für

unsere Marktgemeinde mit Engagement, Sorgfalt und einem offenen Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger wahrzunehmen.

Neubrunn und unser Ortsteil Böttigheim stehen auch in Zukunft vor wichtigen Aufgaben – zugleich aber auch vor vielen Chancen. Gemeinsam mit dem Marktgemeinderat, der Verwaltung und Ihnen allen möchte ich daran arbeiten, unsere Gemeinde verantwortungsvoll weiterzuentwickeln und dabei stets das Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Blick zu behalten.

Ein besonderes Anliegen ist mir dabei, das Gemeinschaftsgefühl, das Vertrauen und ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde weiter zu stärken. Neubrunn und Böttigheim leben von den vielen Menschen, die sich engagieren – in den Vereinen, im Gewerbe, in der Feuerwehr, im Marktgemeinderat, in der Bürgerschaft sowie bei der Jugend und den Seniorinnen und Senioren. Auch die Beschäftigten unseres Bauhofs, im Grüngutbereich, im Schwimmbad und in den vielen weiteren Aufgabenbereichen leisten täglich wertvolle Arbeit für unsere Gemeinde. Gleiches gilt für das Team unseres Kindergartens. Ebenso trägt das Helfernetzwerk, das sich aktiv und mit großem Engagement um die Belange unserer Ortschaften kümmert, wesentlich zu diesem starken Miteinander bei. Dieses Zusammenwirken über Generationen hinweg ist eine große Stärke unserer Marktgemeinde und soll auch künftig die Grundlage unseres Zusammenlebens bilden.

Mein Dank gilt außerdem dem scheidenden Marktgemeinderat sowie unserem langjährigen Bürgermeister **Heiko Menig**. Durch ihr großes Engagement und ihren Einsatz in den vergangenen Jahren konnte vieles für die Entwicklung unserer Marktgemeinde erreicht und auf den Weg gebracht werden. Auf dieser guten Grundlage können wir gemeinsam weiter aufbauen.

Ebenso danke ich allen Kandidatinnen und Kandidaten aus Neubrunn und Böttigheim, die sich bei der vergangenen Wahl für einen Sitz im Marktgemeinderat zur Verfügung gestellt haben. Auch wenn es dieses Mal nicht für alle für ein Mandat gereicht hat, verdient die Bereitschaft, Verantwortung für unsere Gemeinde

zu übernehmen und sich für das Gemeinwohl einzusetzen, großen Respekt und Anerkennung.

Bedanken möchte ich mich auch für die vielen guten Gespräche mit Bürgerinnen, Bürgern und Freunden in den vergangenen Monaten. Besonders danke ich Altbürgermeister **Achim Rieck** sowie unserem Ehrenbürger **Ansgar Navratil**, die mich mit ihren Erfahrungen, ihrem Rat und vielen wertvollen Gesprächen unterstützt haben.

Ein besonderer persönlicher Dank gilt **meiner Frau und meinen Kindern**. Sie haben mich in den vergangenen Monaten mit viel Verständnis, Geduld und großem Rückhalt begleitet und mir den nötigen Freiraum für den Wahlkampf gegeben. Ohne diese Unterstützung im familiären Hintergrund wäre vieles nicht möglich gewesen.

Ich freue mich sehr auf die kommenden Aufgaben und auf die Zusammenarbeit mit dem Marktgemeinderat, der Verwaltung und vor allem mit Ihnen – den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Ihr
Horst Hofmann
gewählter Bürgermeister der Marktgemeinde
Neubrunn



**BÜRGERVEREINIGUNG
NEUBRUNN**

Kommunalwahl 2026:

Vielen Dank für Euer Vertrauen

Wir bedanken uns herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern in Neubrunn und Böttigheim, die ihre Stimme abgegeben und uns ihr Vertrauen bei der Kommunalwahl am 08.03.2026 geschenkt haben.

Unsere 10 gewählten BVN-Gemeinderätinnen und Gemeinderäte werden sich mit ganzer Kraft, mit Sachverstand und mit Herzblut für eine starke Entwicklung unserer Heimatgemeinde einsetzen.

Darüber hinaus bauen wir sehr auf die Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger in Neubrunn und Böttigheim, da nur durch Zusammenhalt das bestmögliche Ergebnis erreicht werden kann.

Unsere Kandidierenden danken wir für ihre Bereitschaft, ihren Einsatz und ihre Zeit, sich der Gemeinderatswahl zu stellen. Dieses Engagement zeigt den Willen, sich für unsere Heimatgemeinde einzusetzen und diese voranbringen zu wollen.

Eure Bürgervereinigung Neubrunn

- Weil Zusammenhalt Zukunft hat -

Infos und Termine aus dem Landkreis Würzburg

Landratsamt Würzburg

Radlerfrühling am Samstag, 25. April 2026: Tour führt durch den südlichen Landkreis Würzburg

Der diesjährige Radlerfrühling mit Landrat Thomas Eberth findet am Samstag, den 25. April 2026 statt.

Die Tour führt diesmal durch den südlichen Landkreis Würzburg. Um 9:30 Uhr machen sich die Radlerinnen und Radler vom Treffpunkt am Sportplatz in Geroldshausen auf den Weg. Die Teilnehmenden können also auch mit dem Zug an- und abreisen. Endpunkt ist nach derzeitiger Planung gegen 15:30 Uhr die Silver Ranch zwischen Geroldshausen und Moos.

Weitergehende Informationen zum Streckenverlauf gibt es in Kürze auf der Landkreiswebsite www.landkreis-wuerzburg.de.

Mitmachen beim 36. Kulturherbst: Anmeldungen bis zum 31. Mai 2026

Vom 25. September bis 18. Oktober 2026 steht der Landkreis Würzburg erneut ganz im Zeichen von Kunst und Kultur. Mit der mittlerweile 36. Ausgabe des Kulturherbstes lädt der Landkreis dazu ein, die kulturelle Vielfalt der Region zu entdecken und gemeinsam zu erleben. Kreative aus dem gesamten Landkreis sind ab sofort aufgerufen, ihre Veranstaltungen und Projekte für das Programm anzumelden.

Breites Spektrum an Kulturbeiträgen gesucht

Der Kulturherbst bietet Kunst- und Kulturschaffenden eine Plattform, um ihre Ideen und Projekte einem breiten Publikum vorzustellen. Das Spektrum möglicher Beiträge ist bewusst weit gefasst: Von Konzerten, Theater- und Tanzaufführungen über Kabarett und Film bis hin zu Ausstellungen, Kunsthandwerk oder Malerei sind alle Kultursparten willkommen. Idealerweise werden Programmbeiträge und Werke eigens für den Kulturherbst konzipiert.

Teilnehmen können sowohl engagierte Hobbykünstlerinnen und -künstler als auch professionelle Kulturschaffende, Vereine oder Einzelpersonen. Besonders freut sich der Landkreis über Beiträge von jungen oder bislang noch weniger bekannten Künstlerinnen und Künstlern. Neben klassischen Veranstaltungen vor Ort können auch digitale Formate oder hybride Angebote – also Kombinationen aus Online- und Präsenzveranstaltungen – Teil des Programms sein.

Landkreis übernimmt Koordination und gemeinsame Werbung

Die Planung und Durchführung der einzelnen Programmpunkte liegen in der Verantwortung der jeweiligen Veranstalterinnen und Veranstalter. Der Landkreis Würzburg unterstützt die Beteiligten jedoch im organisatorischen Rahmen: Er übernimmt die Koordination des Gesamtprogramms, gestaltet die gemeinsamen Werbemittel – etwa Programmheft, Plakatvorlagen und Anzeigen – und trägt die dafür entstehenden Kosten. Zudem steht das Organisationsteam für grundlegende Fragen rund um die Teilnahme zur Verfügung.

Programmbeiträge jetzt anmelden

Interessierte finden nähere Informationen zum Teilnehmerkreis, zum Programm und zu den organisatorischen Fragen sowie das Anmeldeformular unter www.landkreis-wuerzburg.de/kulturherbst.

Das Anmeldeformular muss ausgefüllt spätestens bis zum **31. Mai 2026** beim Landratsamt Würzburg eingereicht werden. Weitere Informationen gibt Mareike Nikisch am Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, erreichbar unter Tel. 0931 8003-5834 oder E-Mail m.nikisch@lra-wue.bayern.de.

10 Jahre Fairtrade-Landkreis Würzburg: Großes Engagement, eine Rezertifizierung und eine Sonderausstellung zum Jubiläum

Der Landkreis Würzburg setzt seit zehn Jahren regelmäßig Zeichen für global gerechte Handelsbeziehungen. Zum Jubiläum als Fairtrade-Landkreis hat Fairtrade-Ehrenbotschafter Manfred Holz Landrat Thomas Eberth die Urkunde zur erneuten Rezertifizierung überreicht. Die Auszeichnung würdigt das kontinuierliche Engagement des Landkreises für fair gehandelte Produkte sowie für Bildungs- und Informationsarbeit rund um den fairen Handel.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt wurde dabei auch deutlich, dass Fairtrade im Landkreis Würzburg längst mehr ist als ein Titel. Zahlreiche Partner aus dem Einzelhandel, der Gastronomie, Gemeinden, Schulen, Kindertageseinrichtungen und Weltläden engagieren sich gemeinsam mit der Fairtrade-Steuerungsgruppe dafür, das Thema im Alltag sichtbar zu machen und motivieren zum Mitmachen. „Im Landkreis Würzburg finden wir geballtes Engagement für den fairen Handel. Ich bin sehr beeindruckt“, lobte Manfred Holz die Anwesenden. „Ich danke allen Beteiligten und vor allem der Steuerungsgruppe Fairtrade für ihr ehrenamtliches Engagement.“

„Der Fairtrade-Gedanke im Landkreis Würzburg wird getragen von vielen Menschen“, betonte auch Landrat Thomas Eberth. „Ich bin überzeugt davon, dass wir mit einem nachhaltigen Konsum und einem fairen Netzwerk aus Handelspartnern das Gesicht der Welt positiv verändern können.“

Sonderausstellung lenkt den Blick in die Herstellerländer

Janneke Tiegna, Bildungsreferentin beim Weltladen Würzburg, rückte in einem fachlichen Impuls den Begriff der Klimagerechtigkeit in den Fokus. Neben besseren Lebens- und Arbeitsbedingungen würden landwirtschaftliche Betriebe im globalen Süden durch gesicherte Strukturen und besondere Schulungen durch das Fairtrade-System auch wirtschaftlich stabiler und widerstandsfähiger gegen die Auswirkungen des Klimawandels. Mit bewussten Kaufentscheidungen hier vor Ort könne man also dazu beitragen, gleichzeitig das Klima zu schützen, Fluchtursachen aktiv zu bekämpfen und so einen Beitrag für den globalen Frieden zu leisten.

Im Anschluss eröffneten Landrat Thomas Eberth, die Mitglieder der Fairtrade-Steuerungsgruppe sowie zahlreiche Fairtrade-Partner aus dem Landkreis die Sonderausstellung „Fairtrade und Klima“. Die Ausstellung erläutert anschaulich die Hintergründe der Fairtrade-Bewegung und zeigt anhand eindrucksvoller Bilder und Zahlen, wie faire Handelsbedingungen das Leben von Produzentinnen und Produzenten – etwa in Lateinamerika und Afrika – nachhaltig verbessern können.

Die Ausstellung ist noch bis zum 26. März 2026 im ersten Stock des Landratsamts Würzburg zu sehen und kann während der üblichen Behördenöffnungszeiten besucht werden.

Was bedeutet Fairtrade im Landkreis Würzburg?

Der faire Handel setzt sich weltweit für bessere Handelsbedingungen sowie für soziale und ökologische Standards in globalen Lieferketten ein. Produzentinnen und Produzenten – vor allem in Ländern des globalen Südens – erhalten dabei faire Mindestpreise, zusätzliche Prämien für Gemeinschaftsprojekte sowie langfristige Handelsbeziehungen. Ziel ist es, Armut zu reduzieren, nachhaltige Produktionsweisen zu stärken und den Menschen vor Ort eine verlässliche wirtschaftliche Perspektive zu ermöglichen.

Im Landkreis Würzburg wird dieses Anliegen aktiv unterstützt. Bei Sitzungen des Kreistags und Veranstaltungen des Landratsamts kommen regelmäßig fair gehandelte Produkte wie Kaffee, kleine Aufmerksamkeiten oder Schokolade zum Einsatz. Zudem organisiert die Fairtrade-Steuerungsgruppe gemeinsam mit Partnern Informations- und Bildungsangebote, etwa Vorträge, Ausstellungen oder Aktionen an Schulen. Kampagnen und Mitmachaktionen – beispielsweise im Rahmen der bundesweiten „Fairen Wochen“ – tragen dazu bei, das Bewusstsein für faire Handelsbedingungen und nachhaltigen Konsum im Landkreis weiter zu stärken. Seit Februar 2016 ist der Landkreis Würzburg offiziell als Fairtrade-Landkreis zertifiziert.

Weitergehende Informationen zum Engagement des Fairtrade-Landkreises Würzburg, zu den fairen Angeboten und zum Projekt der Region sind unter www.landkreis-wuerzburg.de/fairtrade zu finden.



Neuer Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Erstklässlerinnen und Erstklässler: Familien sollen Bedarf ans Landratsamt melden

Ab dem 1. August 2026 haben Grundschulkinder in ganz Deutschland einen Rechtsanspruch auf eine ganztägige Betreuung. Dieser richtet sich zunächst an Erstklässlerinnen und Erstklässler und wird in den kommenden Jahren auf die zweite bis vierte Jahrgangsstufe ausgeweitet.

Familien im Landkreis Würzburg mit Kindern, die im September 2026 eingeschult werden, sind aufgerufen, ihren Bedarf zu melden. Erziehungsberechtigte sollen zu diesem Zweck bis zum 30. April 2026 eine kurze Umfrage des Amtes für Jugend und Familie am Landratsamt Würzburg beantworten. Dabei wird abgefragt, ob ein genereller Bedarf für die Ganztagsbetreuung besteht und ob eine Betreuung auch während der Ferienzeiten benötigt wird. Die Angaben sind unverbindlich und sollen der besseren Planung der Angebote dienen. Eine verbindliche Anmeldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in den jeweiligen Gemeinden.

Alle notwendigen Informationen können über folgenden Link sicher an das Landratsamt Würzburg übermittelt werden: <https://easy-feedback.de/umfrage/2101969/FULR1u7>

Ein Informationsschreiben des Landratsamtes Würzburg hierzu liegt in beiden Rathäusern aus.

Sommerferien-Abenteuer in Altertheim: Kinder bauen beim Hüttendorf „Minipolis“ ihre eigene Stadt

In den Sommerferien 2026 bietet der Landkreis Würzburg wieder ein besonderes Ferienerlebnis für Kinder: Beim Abenteuerspielplatz „Minipolis – die Stadt des kleinen Volkes“ können Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 14 Jahren gemeinsam ihr eigenes Hüttendorf bauen. Das Angebot findet von Montag, 3. August, bis Freitag, 14. August 2026, auf dem Platz an der Mehrzweckhalle in Unteraltertheim statt.

Täglich können die Kinder von 9:30 bis 12:30 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr an dem Ferienangebot teilnehmen. Über die Mittagszeit findet kein Programm statt, das Gelände darf jedoch weiterhin genutzt werden. Holz, Werkzeug und Betreuung stehen vor Ort bereit. Gefragt sind vor allem Kreativität, Teamgeist und Freude am gemeinsamen Bauen. Ziel des Abenteuerspielplatzes ist es, Kindern Raum zu geben, eigene Ideen umzusetzen, handwerklich aktiv zu werden und gemeinsam mit anderen ein kleines Dorf aus Hütten entstehen zu lassen.

Das Angebot richtet sich an Kinder aus Altertheim und der Umgebung und ist kostenlos. Eine Teilnahme ist auch ohne Ferienpass möglich. Eine Anmeldung ist erwünscht und online möglich unter: www.unserferienprogramm.de/landkreis-wuerzburg. Weitere Informationen gibt es bei der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Würzburg unter jahresprogramm@ira-wue.bayern.de oder telefonisch bei Jürgen Schwab unter 0931 8003-5830.

Mitarbeitende für Abenteuerspielplatz gesucht

Für die Betreuung des Abenteuerspielplatzes sucht die Kommunale Jugendarbeit außerdem noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Einsatzzeitraum ist von 3. bis 14. August 2026. Hinzu kommen zwei Vor-

und Auftrefftreffen. Die täglichen Arbeitszeiten liegen zwischen 8:30 und 18 Uhr. Gesucht werden engagierte Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren, bevorzugt ab 18 Jahren, die Freude daran haben, mit Kindern zu arbeiten und ein kreatives Ferienprojekt aktiv mitzugestalten. Handwerkliches Geschick, Teamfähigkeit und Erfahrungen im Umgang mit Kindern – etwa als Gruppen- oder Übungsleiter – sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Die Tätigkeit wird vergütet. Interessierte können sich bei Jürgen Schwab von der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Würzburg melden (Tel.: 0931 8003-5830, E-Mail: j.schwab@lra-wue.bayern.de).

Mitwirkende gesucht für den 3. Biomarkt der Öko-Modellregion stadt.land.wü. am 26. September

Nach den erfolgreichen Veranstaltungen 2024 und 2025 geht der Biomarkt der Öko-Modellregion stadt.land.wü. in diesem Jahr in die dritte Runde – und wird noch vielfältiger. Am Samstag, 26. September 2026, findet das besondere Markterlebnis in der Würzburger Innenstadt auf dem Unteren Markt statt.

Damit der 3. Biomarkt für Groß und Klein ein Erlebnis wird, braucht es engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die den Markt mit ihren Angeboten mitgestalten möchten. Gesucht werden unter anderem:

- **Markthändlerinnen und Markthändler** mit regionalen Bio-Produkten
- **Informationsstände** rund um nachhaltige Landwirtschaft, Verarbeitung und Bewirtschaftung
- **Kinderprogramme** (z. B. Nistkästen bauen, Saatkugeln herstellen)
- **Mitmachaktionen** wie Saftpressen und Verkostungen
- **Essensstände** mit regionalen Bio-Spezialitäten

Um Anmeldung wird bis 31. Mai 2026 gebeten. Weitere Auskünfte erteilt **Öko-Modellregionsmanagerin Hanna Dorn** (Tel.: 0931 8003-5108, E-Mail: oekomodellregion@lra-wue.bayern.de).

Wie schütze ich mein Haus richtig vor Extremwetter und Hitze? Kostenloser Vortrag der Verbraucherzentrale Bayern in Kooperation mit dem Landkreis Würzburg

Extreme Wetterlagen wie Hitze, Starkregen oder Überschwemmungen haben in den vergangenen Jahren zugenommen. Hauseigentümer können die eigenen vier Wände allerdings mit geeigneten Maßnahmen an klimatische Veränderungen anpassen, um Schäden an ihrem Gebäude zu verhindern.

In der Veranstaltungsreihe „Klimaschutzabende“ bietet der Landkreis Würzburg in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern einen kostenlosen Vortrag an zum Thema „Hitzeschutz und wie schütze ich mein Haus vor Extremwetterereignissen?“. Dr. Thomas Schmidt, Energieberater für die

Verbraucherzentrale Bayern, gibt dabei wertvolle Informationen an Interessierte und Betroffene weiter.

Der Vortrag findet zweimal statt:

- 7. Mai 2026, 19 Uhr: Höchberg, Sitzungssaal im Rathaus 2 (Hauptstraße 65), Einlass 18:30 Uhr
- 28. Mai 2026, 19 Uhr: Ochsenfurt, Spitalanlage (Spitalgasse 18, Dachgeschoss), Einlass 18:30 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg

Waldbesitzer-Fortbildung

Freitag, 20. März 2026 • 15:00 - 17:00 Uhr
Feinerschließung, Durchforstung und Auszeichnen inklusiv Bodenschutz

Wälder brauchen eine regelmäßige Pflege. In diesem Kurs lernen Sie, den Zustand Ihres Waldes einzustufen und Möglichkeiten, den Bestand nachhaltig in Richtung Stabilität und Klimatoleranz weiterzuentwickeln. Sie können direkt vor Ort ausprobieren, welche Bäume Sie fördern würden und was dafür notwendig ist. Ebenso erfahren Sie, wie Sie bei einer Holzernte den Bodenschutz optimal berücksichtigen und wie Sie dazu die Fahrtrassen am besten anlegen.

Veranstalter AELF Kitzingen-Würzburg, Försterin Elke Rützel, **Treffpunkt: Parkplatz Frankenlandhalle Böttigheim**

Anmeldung: <https://www.weiterbildung.bayern.de> bei Wald und Forstwirtschaft

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wetterfeste Kleidung, Arbeitshandschuhe und festes Schuhwerk/Sicherheitsschuhe nicht vergessen!

Netzwerk Junge Eltern/Familien

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kitzingen-Würzburg



Netzwerk
Junge Eltern/Familien
Ernährung und Bewegung

Viele interessante Veranstaltungstermine im April und Mai im Netzwerk "Junge Eltern / Familien Ernährung und Bewegung" für Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahre in Stadt

und Landkreis Würzburg gibt es unter
<https://t1p.de/pish>

oder unter:



Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald

Das Programm für März und April und weitere Infos
finden Sie unter:

<http://www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de/>

Anmeldungen unter Telefon: 0931 801057-7000.

Liebe Patienten

Vom **30.03.26** bis **10.04.2026**
machen wir Urlaub.



Unsere Vertretung übernehmen:

MVZ Waldbrunn

Hildegard-v.-Bingen-Pl. 2, Waldbrunn Tel: 09306 - 9899100

Dr. Schmelz

Holzkirchhausener Str.47, Helmstadt Tel: 09369 - 2319

Dr. Tröger (30.03. – 02.04.)

Hauptstr. 34, Höchberg Tel: 0931 - 80999520

Dr. Schultes (07.04.-10.04)

Hauptstr. 26, Werbach Tel: 09341 - 2467

Ab dem **13.04.2026** sind wir wieder für Sie da.

Ihre Hausarztpraxis **Elisabeth Rieck**

Kirchliche Nachrichten

Sorgen am Arbeitsplatz?
Sorgen um den Arbeitsplatz?
Probleme mit Arbeitslosigkeit?

Kirche
berät
Arbeitnehmer



Am Dienstag, den 24.03.2026 findet von 16.00 bis 18.00 Uhr
im Haus St. Bruno
Promenade 37 in Haßfurt
ein "Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales" statt.

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an!

Sie haben Angst um ihren Arbeitsplatz, weil es dem Betrieb schlecht geht? Sie stehen vor dem Ruhestand und wollen wissen, wie Ihre Rente aussieht? Sie erleben Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing und wollen lernen, damit umzugehen? Sie haben Ihren Arbeitsplatz schon verloren und wollen wissen, was es mit Arbeitslosengeld und Bürgergeld auf sich hat? Sie haben Fragen zum Thema Schwerbehinderung oder sind schon länger krank?

An diesem Nachmittag steht Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung und bietet Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an. Beratung ist auch vor Ort möglich.

Bitte melden Sie sich unter Tel. 015226211111 oder per Mail: [rudi.reinhart@bistum-wuerzburg](mailto:rudi.reinhart@bistum-wuerzburg.de) an.



Die Hausarztpraxis Thomas Schultes in Werbach bleibt vom 23.03. bis 02.04.26 geschlossen.

An den Wochenenden und Feiertagen gilt die Bereitschaftsdienstregelung für Wertheim.

Die Vertretungspraxen in **dringenden Fällen**, (Bitte telefonisch voranmelden), werden auf dem Anrufbeantworter unter 09341/2467 ab 20.03.26 16 Uhr angesagt.

Ab 07.04.26 sind wir ab **08.00 Uhr** wieder für Sie erreichbar.

Anzeigen

85 qm Dachgeschosswohnung am Ortsrand
ab Juni zu vermieten. Kaltmiete beträgt
765€. Tel.: 016097926665

Herzlichen Dank

Er ging seine Wege still und gern im Einklang mit der Natur.

Wälder und offene Weiten waren ihm Heimat. Sein Weg endet hier, doch die Erinnerung an ihn geht weiter.

Egon Faulhaber

†20.01.2026

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Lieben Dank an Pater Tharcisse für die würdevolle Trauerfeier.

Irene mit Familie

Unser Restaurant ist freitags und samstags, jeweils von 11.30 Uhr bis ca 14.30 Uhr und abends ab 17 Uhr geöffnet.

Das Hotel ist durchgehend geöffnet.

Der nächste Termin für Außer-Haus-Verkauf (bitte unbedingt vorbestellen) ist Sonntag 29. März.

Berghof / Böttigheim – Tel: 09349-1248 – e-mail: berghof-boettigheim@t-online.de



WVV ENERGIE
100% WÜRZBURG.

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET

17.999 € *

- 22 x Glas/Glas Module à 475 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 16 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

500 €
Rabatt für
WVV-Energie-
kunden/innen

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



*Solarpark Flächen ab 5 ha gesucht
3 600€ pro ha und Jahr Pacht
pro Solar 09369 8928*

*Spargelverkäuferinnen in
Wertheim und Helmstadt gesucht*

*15. April bis Ende Juni
09369 8928*

Bestattungs- und Überführungs-Institut

Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen

Überführungen im In- und Ausland



Trauerhilfe

Trauerhilfe Emmerling

Inh. Anette Dölzer-Nachtmann

Herrenstraße 7 - 97950 Großrinderfeld - Tel. 0 93 44/ 3 55

Plastik hat in der Biotonne nichts verloren!



Gemeinsam für besseren Kompost. So geht's richtig:

Aus Ihrem Biomüll entsteht wertvoller Kompost für unsere Fränkische Erden. Doch das klappt nur, wenn in der Biotonne wirklich nur Bioabfälle landen – ganz ohne Plastik!



So sammeln Sie richtig:

- Wickeln Sie Küchenabfälle in Zeitungspapier,
- verwenden Sie Papiertüten für Biomüll oder
- sammeln Sie Bioabfälle in einem Behälter und leeren diesen direkt in die Biotonne.



Für einen sauberen Landkreis Würzburg und gesunde Böden: Plastik raus aus der Biotonne!

Finger weg von Plastikbeuteln – auch von „kompostierbarem Bioplastik“!

- Die sogenannten „kompostierbaren Biomülltüten“ verrotten zwar, allerdings nicht in der gleichen Zeit wie der restliche Bioabfall, der unter industriellen Bedingungen im Kompostwerk verwertet wird. Als Ergebnis bleibt dann ein Kompost übrig, welcher Kunststoffteile enthält und deshalb nicht mehr verkauft werden darf bzw. kann.
- Der Bioabfall wird mit Press- oder Trommelfahrzeugen gesammelt. Nach dem Transport ist die Art von Kunststoffen nicht mehr erkennbar, sodass alle Fremdstoffe möglichst entfernt werden müssen. Das gelingt nur teilweise und erhöht die Verwertungskosten.

TEAM ORANGE

Ihr Abfall – unsere Aufgabe

team orange | Am Gießgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 / 6156 400

www.team-orange.info | info@team-orange.info

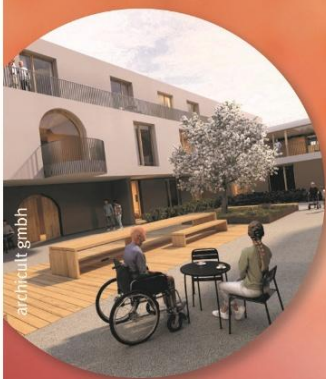
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Wir gehören zum



BERGTHEIM | KÜRNACH | ESTENFELD | WÜRZBURG | EIBELSTADT | OCHSENFURT | AUB | RÖTTINGEN | UETTINGEN

Das neue Seniorenzentrum Uettingen



Bewirb dich jetzt.
Wir freuen uns auf dich!

Erfahre mehr unter:
www.willkommen-im-team.info

Elena

Senioreneinrichtungen
des Landkreises Würzburg

KU